KEPLER Ethik Rentenfonds

AT0000642632 (T), AT0000815006 (A), AT0000A1A1F0 (T) (IT), AT0000A25PL7 (T) (IT), AT0000A2AXM3 (T) (IT)

Emittent	KEPLER-FONDS KAG
Fondsanbieter	KEPLER-FONDS KAG
Fondstyp/Asset Klasse	Rentenfonds
Rechtsform	Offener Investmentfonds
Auflage des Fonds	05.05.2003 (Letzte Aktualisierung: 16.05.2023)
Benchmark	n/a
Tranche	Privatanleger Institutionelle Anleger

Risikoindikator (BIB)
2 von 7

Zugelassen in
D, A

Eingruppierung nach der OffVO
Artikel 8

EU Taxonomie
-

Principal Adverse Impacts

Ziele für nachhaltige Entwicklung

REGELMÄSSIGE ALLOKATION

Aktien	Ausgeschlossen
Anleihen	0 % bis 100 %
Geldmarkt/Bankeinlagen	Ausgeschlossen
Rohstoffe	Ausgeschlossen
Direktbeteiligungen	Ausgeschlossen
Derivate	0 % bis 49 %
Weitere	-

Nachhaltigkeitsansatz

Principal Adverse Impacts	✓ Treibhausgasemissionen ✓ Wasser ✓ Abfälle ✓ Biodiversität ✓ Energieeffizienz und fossile Brennstoffe ✓ Soziale und Arbeitnehmerbelange
Begründung der Eingruppierung nach EU Offenlegungsverordnung	Artikel 8 Der Investmentfonds fördert ökologische und/oder soziale Merkmale iSd Art. 8 der VO (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-VO). Informationen zu den nachhaltigkeitsrelevanten Aspekten des Fonds gemäß Offenlegungs-VO sind dem aktuellen Prospekt zu entnehmen.
Engagement	Ja, intern und extern organisiert Link zur Engagementrichtlinie
Stimmrechtsausübung	Ja, intern und extern organisiert Link zur Abstimmungsrichtlinie
Best-in/of-Class Auswahlverfahren	Best-In-Class Die sozialen und umweltbezogenen Auswirkungen verschiedener Branchen sind unterschiedlich hoch. Aus diesem Grund wird jede untersuchte Branche entsprechend ihrer jeweiligen Relevanz in einer Nachhaltigkeitsmatrix eingeordnet. Je größer die negativen Auswirkungen der Branche im Umwelt- und Sozialbereich sind, desto höher ist daher die sogenannte Prime-Schwelle. Aus den Ergebnissen ergibt sich eine Rangliste der untersuchten Unternehmen innerhalb einer Branche. Daraus lassen sich die Vorreiter einer Branche („Prime“) entnehmen. Der Anteil der mit Prime bewerteten Unternehmen ist nicht vorbestimmt, sondern hängt von den absoluten… Performanceanforderungen ab (Absoluter Best-In-Class Ansatz). ›
ESG-Integration	Ja interne Selbstverpflichtung der ESG-Integration durch Organisation und Richtlinien und systematische Berücksichtigung ESG-Kriterien in der Anlageentscheidung, direkter Zugang zu ESG-Daten durch das Portfoliomanagement, ESG-Berichterstattung inkl. Engagement-Report
Normbasiertes Screening	✓ UN Global Compact ✓ ILO-Kernarbeitsnormen ✓ OECD Richtlinien für Multinationale Unternehmen **Weitere** diverse weitere Konventionen
Themen	✓ SDGs
Impact Investing	-
Nachhaltigkeitsansatz des Fondsanbieters	Der Fonds veranlagt konform mit der Richtlinie der österreichischen Bischofskonferenz (FinAnKo-RL) Link zum Nachhaltigkeitsansatz

Research und Tranzparenz

Interne Nachhaltigkeitsanalyse	Nein
Researchpartner	Ja ISS ESG
Arista 3.0 Zertifizierung des Research-Partners	Nein
%-Anteil des Portfolios mit Nachhaltigkeitsanalyse	100 %
Einbezug von strategisch wichtigen Zulieferern	Ja
Nachhaltigkeitsbeirat	Beratend https://www.kepler.at/de/themen/nachhaltige-geldanlage/kepler-esg-investmentprozesse/investmentprozess-kepler-ethik-fonds.html
CO2 Portfolio Analyse	Ja, rückwärtsgerichteter Indikator https://www.kepler.at/de/themen/nachhaltige-geldanlage/co2-fussabdruck.html
Nachhaltigkeitsreporting	Ja https://www.kepler.at/de/themen/nachhaltige-geldanlage/esg-reportings.html
Unterzeichner des Transparenz Kodex von Eurosif	Ja
Mind. monatliche Portfolioveröffentlichung	Ja Link zur monatlichen Portfolioveröffentlichung
Zertifizierung/Auszeichnung durch unabhängige Auditoren	✓ FNG-Siegel ★★ ✓ Österreichisches Umweltzeichen

Umwelt

AUSSCHLUSS VON BRANCHEN/GESCHÄFTSFELDERN UNTERNEHMEN

Fossile Brennstoffe (Kohle, Öl und Gas)	Ja
Kernenergie (Betrieb und Komponenten)	Ja
Grüne Gentechnik	Ja 5 % Umsatztoleranz
Chlor und Agrochemie (Biozide)	Ja 5 % Umsatztoleranz
Weitere	Gefährliche Substanzen, Tierwohl

AUSSCHLUSS VON GESCHÄFTSPRAKTIKEN UNTERNEHMEN

Umweltschädliches Verhalten	Ja
Schädigung der Biodiversität	Ja
Weitere	-

AUSSCHLUSSKRITERIEN STAATEN

Nichtratifizierung Pariser Klimaabkommen	Ja
Nichtratifizierung des Protokolls über biolog. Sicherheit	Nein
Nichtratifizierung der UN-Biodiversitäts-Konvention	Ja
Kernenergie nach Anteil an der Bruttoenergieerzeugung	Ja
Weitere	Kohleverstromung, Unzureichende Klimaschutzleistungen (Klimaschutzindex CCPI < 30)

Soziales

AUSSCHLUSS VON BRANCHEN/GESCHÄFTSFELDERN UNTERNEHMEN

Waffen/Rüstungsgüter	Ja 5 % Umsatztoleranz
Streubomben und Antipersonenminen	Ja
Massenvernichtungswaffen (ABC/CBRN)	Ja
Tabakwaren	Ja
Pornographie	Ja
Spirituosen/Alkohol	Ja 10 % Umsatztoleranz
Glücksspiel	Ja
Weitere	Abtreibung, Euthanasie, gewaltverherrlichende Videospiele, Verhütung, Stammzellenforschung, Tierwohl

AUSSCHLUSS VON GESCHÄFTSPRAKTIKEN UNTERNEHMEN

Arbeitsrechte (ILO Kernarbeitsnormen)	Ja
Ausbeuterische Kinderarbeit	Ja
Menschenrechtsverletzung	Ja
Tierversuche	Ja
Weitere	-

AUSSCHLUSSKRITERIEN STAATEN

Arbeitsrechte	Ja
Menschenrechtsverletzung	Ja
>3% - Anteil Rüstungsausgaben vom BIP	Ja
Todesstrafe, Folter	Ja
Unfreie Staaten laut Freedom House	Ja
Verstöße gegen den Atomwaffensperrvertrag	Ja
Verstöße gegen sonstige Waffensperrverträge	N/A
Weitere	Besitz von nuklearen Waffen, Diskriminierung, Euthanasie, Kinderarbeit, Militärbudget, Pressefreiheit, Todesstrafe, Versammlungsfreiheit

Governance

AUSSCHLUSS VON GESCHÄFTSPRAKTIKEN UNTERNEHMEN

Korruption und Bestechung	Ja
Steuer: planmäßige Vermeidung & festgestellte Verstöße	Ja
Weitere	kontroverse Wirtschaftspraktiken

AUSSCHLUSSKRITERIEN STAATEN

Korruption	Ja
Weitere	Kontroversen zu Geldwäsche

Quelle: Unternehmensangaben. | Für die Angaben der Unternehmen kann keine Haftung übernommen werden. Die Angaben dienen nur zur Information und stellen keine Beratung oder Empfehlung dar. Bitte beachten Sie den Haftungsausschluss unter www.forum-ng.org/disclaimer. Das FNG-Nachhaltigkeitsprofil bietet nur einen ersten Überblick und ist kein Ersatz für eine eigenständige Analyse. Weiterführende Erläuterungen finden Sie unter www.forum-ng.org